



Das Zeughaus ist zu 100 Prozent im Eigenbau entstanden.



Das Gebäude konnte nur als Halbr relief realisiert werden.



Die Armee verlässt das Gebäude. Links ist ein Puch «Häfi» zu sehen.



Neu wird im Zeughaus Albula-Mineralwasser abgefüllt.



Auch das Empfangsgebäude ist von KS-Modellbau. Davor der Museumszug mit Aussichtswagen, wie er 1989 bei den Jubiläumsparaden verkehrt ist.